

Gute Praxis

Erfahrungsbericht: Beschäftigung eines Mitarbeiters mit psychischer Behinderung

Das 1996 gegründete Unternehmen Günter Schenk Elektromaschinen- und Pumpenservice GmbH mit Sitz in Trier bietet seinen Kunden einen Rundum-Service im Bereich Pumpen, Motoren und Kompressoren. Aufgrund ständig wachsender Nachfrage hat sich das Familienunternehmen in den vergangenen Jahren mehrfach räumlich und personell vergrößert. Der Geschäftsführer legt großen Wert auf eine gute Arbeitsatmosphäre in seinem Team, das derzeit aus sieben Mitarbeitern und einem Auszubildenden besteht. Für ihn war es ein zentrales Anliegen, auch Menschen mit Behinderung zu beschäftigen. Zusammen mit dem Integrationsmanagement der St. Bernhards-Werkstätten Schönfelderhof in Zemmer, einer Betreuungseinrichtung für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung in der Trägerschaft der Barmherzigen Brüder Trier Gruppe, wurde ein geeigneter Interessent für das Unternehmen gefunden. Nach einem mehrwöchigen Praktikum waren sich beide Seiten sicher, dass sie die erfolgreiche Zusammenarbeit fortsetzen möchten. Seitdem ist der neue Mitarbeiter, der seine Kollegen im Lager und bei der Montage unterstützt, ein fester Bestandteil des Teams. Damit es auch weiterhin so gut läuft, begleitet der Integrationsmanager des Schönfelderhofs den Betrieb nach wie vor.